

Kooperationspartner:



Förderung:



Unterstützung:



Seit 25. Mai 2018 gilt die EU Datenschutz-Grundverordnung: <https://www.datenschutz-grundverordnung.eu>

**Impressum:**

Netzwerk Gehirn OÖ  
Bahnhofplatz 3, 4600 Wels  
ZVR: 050453627  
Telefon: 07242/9396-1260  
office.ooe@netzwerk-gehirn.at  
www.netzwerk-gehirn.at



Spenden erbeten an:  
Kontoname: Netzwerk Gehirn OÖ  
IBAN: AT 49 5800 0104 3140 5021

33. Ausgabe / Herbst 2021

# AKTUELL

die Informationsbroschüre  
für Vereinsmitglieder

- 1 Bericht zu den Generalversammlungen und Einladung zur Mitarbeit
- 2 Corona-Virus COVID-19
- 3 Wir schaffen das



Liebe Vereinsmitglieder,  
geschätzte Leserinnen und Leser!

Gedanken zur aktuellen Lage in unserer Gesellschaft.

**Was wäre, wenn ...**

Was wäre, wenn ich Achtung vor Anderen hätte?  
Dann würde ich mit ihnen eine bessere Beziehung leben können.  
Was wäre, wenn ich in einer guten Beziehung zu anderen Menschen leben könnte?  
Dann würde ich Liebe erfahren.  
Was wäre, wenn ich Liebe erfahren würde?  
Dann würde auch ich lieben wollen.  
Was wäre, wenn ich lieben wollte?  
Dann würde ich auch mich selbst lieben können.  
Was wäre, wenn ich mich selbst lieben würde?  
Dann würde ich über Kritik nachdenken und sie vielleicht annehmen.  
Was wäre, wenn ich Kritik annehmen würde?  
Dann würde ich versuchen, mich zu verändern.  
Was wäre, wenn ich mich verändern würde?  
Dann würde ich vielleicht mehr der sein, der ich sein will.  
Was wäre, wenn ich mehr der sein würde, der ich sein will?  
Dann würde ich trotz meiner Fehler zufriedener mit mir sein.  
Was wäre, wenn ich zufriedener mit mir bin?  
Dann würde ich mir meine Fehler leichter verzeihen können.  
Was wäre, wenn ich mir selbst verzeihen könnte?  
Dann könnte ich auch Anderen verzeihen.  
Was wäre, wenn ich Anderen verzeihen könnte?  
Dann würde ich so etwas wie Befreiung empfinden können.  
Was wäre, wenn ich so etwas wie Freiheit empfinden könnte?  
Dann würde ich vor Niemandem Angst haben.  
Was wäre, wenn ich vor Niemandem Angst hätte?  
Dann würde ich ehrlicher sein.  
Was wäre, wenn ich ehrlicher leben würde?  
Dann würde ich Selbstachtung empfinden.

Was wäre, wenn ich Selbstachtung empfinden könnte?  
Dann würde ich auch Achtung vor Anderen haben.

Was wäre, wenn ich Achtung vor Anderen hätte?  
Dann würden wir ...



Roland Hierzer ©  
Obfrau-Stv., EL Lebenswelt Pinsdorf

**Und welches ist dein „Was wäre, wenn ...“?**



## 1 Bericht zu den Generalversammlungen und Einladung zur Mitarbeit

Was wäre, wenn ... wieder einmal ein sehr schönes Vorwort.

Ich komme jetzt zu **Was ist, wenn ...**

Die 18. Generalversammlung haben wir letztes Jahr coronabedingt verschoben, verbunden mit der Hoffnung, diese zu einem späteren Zeitpunkt, aber schon noch im Jahr 2020, in gewohnter Weise live in Wels durchführen zu können. Aber, es kam anderes als gedacht!

Am 16. Oktober 2021 haben wir die **18. Generalversammlung** aus 2020 gemeinsam mit der **19. Generalversammlung** abgehalten - die Durchführung war LEIDER nur online (via ZOOM Meeting) möglich.

Obwohl wir inzwischen schon einige Vorstandssitzungen via Zoom-Meeting abgehalten haben, war es auch für uns eine neue Erfahrung - und hat gut funktioniert. Unser Ergebnis dazu (Gott sei Dank), euch/Ihnen ist eine „live-Version“ lieber. So hoffen wir auf diese im kommenden Jahr 2022.

Das Ergebnis der Wahl vom 16. Oktober 2021 (Funktionsperiode bis 15.10.2023):

Funktion	Name
Obfrau	Christa Breinesberger, für Angehörige
Obfrau-Stellvertreter	Dr. Bernhard Brucker, für Fachleute
Obfrau-Stellvertreter	Roland Hierzer, für Organisationen
Schriftführerin	Gabi Winzer, für Angehörige
Schriftführerin-Stv.	Ulrike Schmidt, für Angehörige
Kassier	Heinz Hierzer, MAS, für Angehörige
Kassier-Stellvertreter	Gerald Hohensinn, für Betroffene
Rechnungsprüfer 1	Dkfm. Heinz Wiesinger
Rechnungsprüferin 2	Mag. Alexandra Heider



Um noch einmal zu den Online Meeting`s zurück zu kommen.  
Die Zahlen zeigen, dass uns nichts anderes übrig bleibt, auch in dieser Form die Empowerment-Angebote anzubieten. Dazu erfahren Sie mehr von Christa Hausjell. Haben Sie keine Scheu diese auch anzunehmen.  
Die Einzelberatungen bleiben weiterhin persönlich - **unser Büro ist offen.**

**Aktive ehrenamtliche Mitarbeit im Verein:** Wie schon mehrmals angesprochen, möchten wir Sie/Euch herzlich einladen bei uns im Verein aktiv mitzuarbeiten. Einmal in die Vereinsarbeit hinein schnuppern. Neue Ideen einbringen, sowohl in den Vorstand, als auch in der Selbsthilfegruppe.  
Im Vorstand geht es vorwiegend um Finanzierung, Planung eines Vereinsjahres, Vernetzung, Ausrichtung der Fach- und Beratungsstelle, Öffentlichkeitsarbeit sowie in „normalen Jahren“ um Ideen und Umsetzung von Benefiz-Veranstaltungen.  
In der Selbsthilfe Gruppe geht es darum, Ideen für die monatlichen Treffen zu entwickeln, Zusammenkünfte zu planen und zu begleiten und gemeinsam in der Öffentlichkeit aufzutreten.  
Es täte uns allen sehr gut, bei all unserer Stabilität, sich auf Neues einzulassen.  
Wir freuen uns darauf!



- an unsere Fördermittelgeber Land Oö/Abt. Soziales, Österreichische Gesundheitskasse und Magistrat Wels
- an unsere Mitglieder, SpenderInnen und Sponsoren
- an unsere flexiblen MitarbeiterInnen und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen und dem ehrenamtlichen Vereinsvorstand

**Beständigkeit und Vielfalt** sowie der freie und unbürokratische Zugang zu bedarfsorientierten Angeboten sind uns wichtig - und aus eigener Erfahrung weiß ich, dass es genau darauf ankommt, wenn Menschen abrupt und völlig unvorhersehbar aus Ihrem bisherigen Leben gerissen werden.

So wünsche ich Ihnen Zufriedenheit, Liebe und Würde für Sie selbst und andere.

A handwritten signature in blue ink that reads 'Ch. Breinesberger'.

Christa Breinesberger  
Obfrau, Angehörige

## 1 Corona-Virus CoViD-19

Weltweit sind wir alle bedroht von dieser Viruserkrankung, deren Sterblichkeit etwa 15-30 mal so hoch ist, wie die der Grippeerkrankungen der letzten Jahrzehnte, und die auch vielfach ansteckender als die Grippe ist .



Die Erkrankung breitet sich beim Betroffenen vorerst entlang der Atemwege aus, kann so bei schwererem Verlauf die Lunge erfassen, später über verschiedenste Krankheitswege (unter anderem auch über den Umweg über Gefäßentzündungen) viele Organe, auch das Gehirn betreffen.

Bei sehr schweren Verläufen kann es viele unterschiedliche Todesursachen geben, nicht ausschließlich die bekannte Corona-Pneumonie (Lungenentzündung).

Leider führen auch nicht so schwere Verlaufsformen oft nach Abheilung der Akuterkrankung zu anhaltenden oder mit Verzögerung auftretenden Gesundheitsbeeinträchtigungen, den Post- und Long-CoViD-Syndromen, mit Störungen der Atmung, der allgemeinen körperlichen Belastbarkeit, der kognitiven Funktionen v.a. auch des Gedächtnisses, mit diversen Schmerzempfindungen, etc.

Diese Folgezustände sind leider meist sehr therapieresistent und halten oft über viele Monate, möglicherweise auch über Jahre an.

Bis heute stehen noch keine wirklich durchgreifenden Therapeutika gegen das Virus zur Verfügung, zwar sind einige Medikamente in Entwicklung oder gerade fertiggestellt; sie müssen ihre Effektivität allerdings erst unter Beweis stellen.

Bewiesen hingegen ist die hohe Effektivität der Impfungen, vor allem der mRNA-Impfungen (von Biontech-Pfizer und von Moderna). Auch die hohe Nebenwirkungsarmut dieser Impfungen ist angesichts bisher bereits über 7,5 Milliarden Impfungen mehr als ausreichend nachgewiesen.

Zwar kann die Impfung bei den vorliegenden Virusvarianten keine völlige —>

Ansteckungsfreiheit mehr garantieren, dennoch schützt sie weitestgehend vor schweren Verläufen (wahrscheinlich/hoffentlich gilt dies auch für die neue Omikron-Variante).

Wenn wir alle geimpft wären, vor allem 3x geimpft, oder genesen und nachgeimpft, hätten wir alle höchstwahrscheinlich ausreichende Immunität, dass die Viruserkrankung nur noch als eher leichter „grippaler“ Infekt auftreten würde; wir könnten auf Kontakteinschränkungen, auf Masken usw. verzichten und ein normales Leben führen (allerdings würde dies einer nahezu 100%-igen, zumindest deutlich über 90%-igen Durchimpfung bedürfen).

Aus ärztlicher Sicht appelliere ich somit an Euch alle zur Impfung zu gehen, an die zweifach Geimpften sich die dritte Impfung abzuholen, an die noch Ungeimpften ihre Impfserie nun doch zu beginnen, sowohl aus Gründen der individuellen persönlichen Sicherheit, als auch in Hinblick auf die Verantwortlichkeit jedes Einzelnen auf das Wohl unserer sozialen Gemeinschaft.

Aus christlicher Sicht möchte ich auf eine Botschaft unseres Papstes Franziskus vom Sommer dieses Jahres verweisen, der die Impfung als „Akt der Liebe für sich, für seine Familie, und Freunde, sowie für alle Völker“ bezeichnet.

Für unsere **Tätigkeiten und Treffen im Rahmen des Netzwerkes Gehirn** bedeutet dies, dass wir dringend auf das 2-G-Reglement hinweisen, dies bei vielen Aktivitäten wohl auch einfordern müssen, zusätzlich zur FFP-2-Maskenpflicht.

In diesem Sinne die besten Weihnachtswünsche an Euch alle, und auch eine Hoffnung auf ein erfreulicherer und kontaktreicherer Neues Jahr !

Dr. Arthur Bernhard Brucker  
Obfrau-Stv., Facharzt für Neurologie & Psychiatrie

### ③ wir schaffen das

Welche Haltungen, Einstellungen, Ängste und Sorgen jeder einzelne von uns in sich trägt - die Bewältigung von Corona schaffen wir nur GEMEINSAM und miteinander.

Wir Menschen empfinden uns grundsätzlich als herzlich, sozial, empathisch und solidarisch - ABER es sollte uns auch gelingen dies zu leben, wenn es wirklich darauf ankommt.

Das ist nicht immer leicht und wird auch nicht immer gelingen- ABER das Schöne daran ist, das wir immer wieder damit beginnen können.



**Unsere Tür ist offen**, wir begegnen uns mit Respekt und Wertschätzung - und hoffentlich bald auch wieder ohne Maske. Für die persönlichen Informations- & Beratungsgespräche bitten wir um vorherige Terminvereinbarung.

Wir freuen uns auch wieder auf viele Begegnungen im Rahmen der Empowerment-Angebote. Bis es wieder so weit ist, können wir uns via ZOOM-Meetings\* treffen:



Selbst-Hilfe-Gruppe: Leitung Gerald Hohensinn



Angehörigen-Treffen: Begleitung durch FA für Neurologie



Peerclub: Mit Moderation

\*wir möchten euch die **Online-Meetings via ZOOM sehr ans Herz legen**.

Gerne könnt ihr diese Art der Kommunikation im Vorfeld kennenlernen und ausprobieren - wir können jederzeit damit starten. Tel: 0676/9679483 oder per E-Mail: office.ooe@netzwerk-gehirn.at

**Messestand auf der integra Wels**

Wir freuen uns auf euren Besuch.

Wer Interesse an ehrenamtlicher Mitarbeit hat bitte melden - wir können jede helfende Hand gut gebrauchen!

Christa Hausjell  
Ass. des ea. Vorstandes

MESSE  
**integra**<sup>®</sup> 8. - 10. JUNI 22  
MI und DO von 9 - 17:30 Uhr  
FR von 9 - 16:30 Uhr